Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du

commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 25 (1907)

Heft: 261

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

XXV. Jahrgang

Schweiz: Jährlich Fr. 6 2tes Semester . . 3

Chweiz: Jahrlich Fr. 6 2/cr Semester . 3 URSland: Zuschlag des Porto Es kann nur bei der Post abonniert werden

Abonnements:

Etranger: Plus frais de port On s'abonne exclusivement aux offices postaux

enille officielle suisse du commerce – Foglio ufficiale syizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage

Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.)

Bern, Montag, 21. Oktober

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce

Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 ets. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 ets.)

Diese Nammer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt - Sommaire

Rechtsdomizile (Domiciles juridiques). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Schweizerische Emissionsbanken: Notenverkehr; Monatsbilanz; Generalmonatsbilanz. — Banques d'émis-sion suisses: Mouvement de billets; Bilan mensuel; Bilan général mensuel. — Europaisch-Amerikanische Zucker-Statistik. — Handel und Industrie Japans im Jahre 1906/07. — Deutsche Reichsbank. — Konsulate. — Consulats.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale

UNION, Lebens-Versicherungs-Gesellschaft, in Paris.

Als Rechtsdomizilträger für den Kanton Bern und als Vertreter für die Stadt Bern ist ernannt worden: Herr Dr. L. Maisch, Fürsprecher, Spitalgasse Nr. 44, ln Bern.

Zürich, den 12. Oktober 1907.

Der Generalbevollmächtigte für die Schweiz: C. Helbling.

PHOENIX, französische Lebens-Versicherungs-Gesellschaft in Paris.

Das Rechtsdomizil für den Kanton Appenzell I.-Rh. wird verzeigt bei Herrn Dr A. Rechsteiner, Rechtsanwalt, in Appenzell, an Stelle des demis-sionierenden Herrn Oscar Broger.

Bern, den 18. Oktober 1907.

Die Generalbevollmächtigten für die Schweiz: P. Kenig & Grimmer.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Zürich — Zurich — Zurigo

1907. 16. Oktober. Unter der Firma Baumwoll-Iudustrie A.-G. hat sich mit Sitz in Die tik on am 15. Oktober 1907 eine Aktiengesellschaft gebildet, welche die Verarheitung und den Handel mit Baumwolle, Baumwollabfällen und Textilfasern überhaupt bezweckt. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 250,000 (zweihundertfünzigtausend Franken), und ist eingeteilt in 2500 auf den Inbaber lautende Aktien von je Fr. 100. Publikationsorgane der Gesellschaft sind die «Gazzetta Ufficiale del Regno d'Italia» und die «Neue Zürcher Zeitung», und ihre Organe: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 2-5 (gegenwärtig 2) Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft Dritten gegenüber, und es führt dessen Präsident, sowie ein allfälliger Direktor einzeln die für die Gesellschaft rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident des Verwaltungsrates ist Attilie Pirotta, von und in Como (Italien). rates ist Attilio Pirotta, von und in Como (Italien).

16. Oktober. Inhaber der Firma Hoiur. Strolischnoider in Zürich V ist Heinrich Strohschneider, von Lodenitz (Mähren), in Zürich I. Möbel-Posamenterie. Seefeldstrasse 11.

46. Oktober. Die Firma K. Pauli in Unter-Embrach (S. H. A. B. Nr. 195 vom 21. Mai 1902, pag. 777) — Handel und Fabrikation von Spielwaren — ist infolge Wegzuges der Inhaberin erloschen.

16. Oktober. Mech. Backsteinfabrik Zürich in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 33 vom 30. Januar 1900, pag. 133). Der Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft hat Einzelprokura erteilt an den technischen Direktor Hans Reber, von Wimmis (Kt. Bern), in Zürich.

16. Oktober. Guiseppe Vittorio Valsecchi und Redento Zamaroni, beide von Blessagno (Italien), in Elgg, haben unter der Firma Valsecchi & Zamaroni in Elgg eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1907 ihren Anfang nahm. Baugschäft. Bahnhofstrasse.

16. Oktober. Die Firma J. Hirzel, Baumeister in Wetzikon (S. H. A. B. Nr. 327 vom 21. August 1903, pag. 1305) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Nr. 327 vom 21. August 1903, pag. 1305) Ist inloige Hinschledes des Inhabers erloschen.

Alfred Hirzel-Baumgartner und Karl Hirzel, beide von Wetzikon, in Ober-Wetzikon, haben unter der Firma Gebr. Hirzel in Wetzikon eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1907 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Hirzel, Baumeister» übernimmt. Baugeschäft und Architekturbureau. In Ober-Wetzikon Wetzikon.

17. Oktober. In der Firma Merkle & Co in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 271 vom 29. Juni 1905, pag. 4081) ist die Prokura des Ernst Schölly erloschen; dagegen hat die Firma Einzelprokura erteilt an Rudolf Bosshart, von Zürich, in Zürich V. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr in Zürich I, Neuenhofstrasse 12 (Paradeplatz).

17. Oktober. Inbaber der Firma H. Eisele in Wetzikon ist Heinrich Eisele, von und in Wetzikon. Metzgerei. In Ober-Wetzikon.
17. Oktober. Wasserversorgungs-Genossenschaft Fischenthal in Fischenthal (S. H. A. B. Nr. 54 vom 10. Februar 1905, pag. 213). Otto Affeltranger und Jacques Rüegg-Landert sind aus dem Vorstand ausgetreten. An des erstern Stelle wurde als Aktuar der bisherige Beisitzer

Heinrich Kägi gewählt, und als Beisitzer neu: Jean Reiser, von Fischenthal, im Oberhol-Fischentbal. Eine Stelle im Vorstand ist vakant.

17. Oktober. Unter der Firma Zürcher Vorkehrsbank (für Waaren-& Mobiliar-Kredito) hat sich mit Sitz in Zürche am 11. Oktober 1907 eine Genossensch aft gebildet, welche den Betrieb eines Bankgeschättes im allgemeinen und einer Leihanstalt auf Waren und Mobiliar im besondern bezweckt. Der Geschäftskreis umfast alle Zweige des Bankgeschättes im allgemeinen und einer Leihanstalt auf Waren und Mobiliar im besondern bezweckt. Der Geschäftskreis umfast alle Zweige des Bankgeschättes. Der Vorstand ist berechtigt, auf audern schweiz. Plätzen Flitialen zu errichten. Die Genossenschaft besteht zurzeit aus 9 Mitgliedern. Weitere Mitglieder können jederzeit aufgenommen werden. Jedes Mitgliede hat mindestens einen Antellschein von Fr. 500 zu zeichnen, welche nach Beschluss des Vorstandes einzuzahlen sind. Die Anzahl der Anteilscheine a Fr. 100 ist auf 200 Stück beschränkt. Nach der Zeichnung dieser 200 Stück können nur mehr Anteilscheine nor Fr. 500 gezeichnet worden, welche nach Beschluss des Vorstandes einzuzahlen sind. Die Mitgliedschaftsund somit auch der Anteilschein darf stets nur einer einzelnen juristischen Person zustehen. Auch weibliche und juristische Personen können Mitgliedschafts- bezw. Anteilrechte besitzen. Bewerber von Anteilscheinen durch Nichtmitglieder, haben sich als Mitglied der Genossenschalt anzumelden und erhalten im Falle der Aufnahme einen auf ihren Mamen alutenden Anteilschein. Wird die Aufnahme ahgelelnt, iso erfolgt Rückzahlung des Anteilscheines auf Grund der nachfolgenden Jahresbilanz und höchstens zum Nominalbetrag plus festgesetzten Dividende. Beim Absterben eines Mitgliedes geht die Mitgliedschaft auf denjenigen seiner Erben über, welchem der Anteilschein zugeteilt wird. Der betrefiende Erbe hat den errehten Titel gegen einen auf seinen Namen lautenden Anteilschein einzutauschen. Solarge die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, steht jedem G

47. Oktober. Marie Wachter geb. Müller, von Straubing (Bayern), in Zürich IV, und Sopbie Schmeisser geb. Kurz, von Klein-Schmalkalden (Preussen), in Zürich III, haben unter der Firma Wachter & Schmeisser in Zürich III eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1907 ihren Anfang nahm. Fabrikation von Patent-Nähkörbchen. Fabrikstrasse 12. Die Firma erteilt Einzelprokura an Ernst Wachter-Müller, von Straubing, in Zürich IV, und an Christian Schmeisser, von Klein-Schmalkalden, in Zürich III.

kalden, in Zürich III.

17. Öktober. Inhaber der Firma J. Büchtold-Deuber in Wetzikon ist Iakob Bächtold-Deuber, von Schleitheim (Schäffhausen), in Wetzikon. Liegenschaften-Agentur. In Unter-Wetzikon, zum «Bahnhof».

17. Öktober. Automobil-Fabrik, "Säffr" in Zürich in Zürich (S. H. A. B. Nr. 30 vom 5. Februar 1907, pag. 201). Als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates dieser Aktiengesellschäft wurde ernannt: Albert Sulzer-Seifert, von und in Wintertbur. Derselbe führt kollektiv mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten rechtsverbindliche Unterschrift.

17. Öktober. Die Firma Ph. Andreae in Bendlikon-Kilchberg b. Z. (S. H. A. B. Nr. 285 vom 10. Juli 1905, pag. 1137) hat ihr Domizil und das Geschäftslokal nach Zürich I, Münsterhof 5, verlegt, woselbst der Inhaber ebenfals wohnt.

der Inhaber ebenfalls wohnt.

der Inhaber ebenfalls wohnt.

17. Oktober. Die Firma Dd Rothpletz in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 44 vom 24. März 1883, pag. 309) — Seifenfabrikation und Fettwaron — ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschon.

17. Oktober. Die Firma G. A. Pestalozzi in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 383 vom 28. Oktober 1902, pag. 1529) verzeigt als nunmehriges Domizil und Geschäftslokal: Schlieren. Der Firmainhaber wohnt in Zürich II und erteilt Prokura an Philipp Reichenhart, von Zürich, in Zürich V.

17. Oktober. Franz Habersack-Spänle, von Hainerdorf (Feldbach, Steiermark), und Johann Liebermann-Biedermann, von Würmlingen (Württemberg), beide in Zürich III, haben unter der Firma Habersack & Co in Zürich III eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Oktober 1907 ihren Anfang nahm. Baugeschäft. Zurlindenstrasse 214.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aurwangen 1907, 17. Oktober. Die Aktiongesellschaft unter der Firma Wein-kellerei Dshem A.-G. mit Sitz in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 349 vom

21. August 1906, pag. 1393, und Nr. 252 vom 10. Oktober 1907, pag. 1753) ist infolge Auflösung der Gesellschaft durch Konkurs (Erkenntnis des Konkursgerichts Aarwangen vom 15. Oktober 1907 gemäss Art. 189 B. K. G.) von Amteswegen gestrichen worden.

105 97

Bureau Biel.

18. Oktober. Die Buchdruckerei Schüler A. G. (Imprimerie Schuler S. A.) in Biel (S. H. A. B. Nr. 285 vom 10. Juli 1905) hat in ibrer Verwaltungsratssitzung vom 10. Oktober 1907 an Stelle des verstorbenen Robert Vogt zum Vizepräsidenten des Verwaltungsrates gewählt: Hans Ruof, von Ebligen bei Brienz, wohnhaft in Bern. Im fernern ist die an Robert Lienhard erteilte Prokura erloschen

Luzern — Lucerne — Lucerna

1907. 9. Oktober. Die Firma E. Müller-Hartmann, Pferdebandel, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 191 vom 9. Juli 1896, pag. 791) ist infolge Kon-kurserkenntnis des Gerichtspräsidenten von Luzern vom 3. Oktober von Amteswegen gelöscht worden.

9. Oktober. Kommanditgesellschaft unter der Firma E. Sidler & Cie. in Luzern (S. H. A. B. Nr. 100 vom 12. März 1906, pag. 397). Die Kollektivprokura an Arnold Zehnder ist erloschen, an dessen Stelle tritt als Kollektivprokurist Friedrich Rüegg, von Wintertbur, in Luzern.

10. Oktober. Die Firma «Leopold Studer» in Luzern (S. H. A. B. Nr. 163 vom 19. April 1904, pag. 649) wird abgeändert in Leopold Studer, Hotel Bernerhof, Beausite & Continental.

14. Oktober. Die Firma Joh. Trüssel, Müllerei und Futterwarenhandlung, in Hellbühl, Gde. Neuenkirch (S. H. A. B. Nr. 463 vom 15. Dezember 1903, pag. 1849) ist infolge Geschäftsaufgabe und Verzicht des Lihabers erloschen.

15. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma «Gadola & Co.» in Luzern (Bildhauerei, Stukkatur-Arbeiten, Kunststeinfabrik) (S. H. A. B. Nr. 230 vom 21. Jull 1904, pag. 1158) hat sich aufgelöst; als Liquidator wird Josef Kurzmeyer, von Roggliswil, in Luzern bestellt, welcher die Liquidation unter der Firma Gadola & Co. in Liquid. besorgen wird.

18. Oktober. Inhaber der Firma L. Reinert in Luzern ist Leonhard Reinert, von und in Luzern. Metzgerei und Charcuterie. Pfistergasse

18. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma L. & H. Goldschmidt Confektion Einhorn in Luzern (S. H. A. B. Nr. 23 vom 18. Januar 1906, pag. 90) ist infolge Austrittes des Teilbabers Harry Goldschmidt erloschen.

Inhaber der Firma L. Goldschmidt, Confektion Einhorn in Luzern ist Ludwig Goldschmidt, von Stadthagen, in Luzern, welcher Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «L. & H. Goldschmidt Confektion Einhorn» mit 1. Oktober 1907 übernommen hat. Damen und Kinderkonfektion, Pfistergasse 16 und Weggisgasse 32.

Glarus — Glaris — Glarona

1907. 17. Oktober. Die Firma Neue Glarner Zeitung D. Hefti in Glarus (S. H. A. B. Nr. 96 vom 19. März 1901, pag. 381) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «D. Hefti & O. Bartel Buchdruckerel Neue Glarner Zeitung» in

17. Oktober. Daniel Heftl, von Ennenda, in Glarus, und Otto Bartel, von Landsberg (Preussen), in Glarus, haben unter der Firma D. Heftl & O. Bartel Buchdruckerei Neue Glarner Zeitung in Glarus eine Kollektivgeseilschaft eingegangen, welche am 16. Oktober 1907 ihren Anfang nahm. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Neue Glarner Zeitung D. Heftl». Natur des Geschäftes: Buchdruckerei und Verlag der Neuen Glarner Zeitung.

Freiburg - Fribourg - Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère).

Bureau de Bulle (district de la Gruyère).

1907. 16 octobre. La Société coopérative de consommation de Broc, à Broc (F. o. s. du c. du 6 décembre 1904, n° 450, page 1833), a, dans son assemblée générale du 7 avril 1907, renouvelé son conseil d'administration, composé de Gustave Prenleloup, de Cossonay et Corseaux, président; Fritz Schaffer, d'Interlaken, vice-président; Ferdinand Preuss, de Bionnens, secrétaire, qui ont chaoun individuellement la signature sociale. Les autres membres du consell sont: Victor Mugny, d'Hennens; Emil Andrey, de Cerniat; Alfred Tinguely, de Marsens, et Antoine Koch, de Lucerne, les sept domiciliés à Broc. Dans la même assemblée, la société a modifié les art. 1, 38 et 40 de ses statuts, mais les dispositions publiées dans la Feuille officielle suisse du commerce n'ont pas été changées.

Bureau de Fribourg.

17 octobre. La raison Pauline Zwick-Fasel, brasserie de l'Epée, à Fribourg (F. o. s. du c. 1896, page 147), a cesse d'exister par suite de renonciation.

18 octobre. La raison Jules Müller, Hôtel du Chamois, à Fribourg (F. o. s. du c. 1903, page 617), est éteinte ensuite du décès du titulaire.

18 octobre. Le ohef de la maison Clémentine Müller-Despont, à Fribourg, est Clémentine, née Despont, veuve de Jules Müller, de Schmerikon (St-Gall), domiciliéo à Fribourg. Genre de commerce: Exploitation de l'Hôtel du Chamois, Rue Zachringen.

Graubünden — Grisons — Grigioul
Berichtigung. In Nr. 256 des S. H. A. B. vom 15. Oktober 1907 ist auf Seite 1778 statt «M. Trippel-Laubi» in Chur zu lesen U. Trippel-Laubi

1907. 16. Oktober. Unter dem Namen Vieluzuchtgenossenschaft Ruis hat sich mit Sitz in Ruis eine Genossenschaft gebildet, welche den Zweck hat, die Rindviehzucht in wirksamster Weise zu veredeln. Die Statuten sind am 20. Mai 1907 festgesetzt worden. Die Mitgliedschaft wird erlangt durch Aufnahmebeschluss der Generalversammlung, Unterzeichnung der Statuten und Lösung eines Anteilscheines von Fr. 30. Die Mitgliedschaft geht verloren infolge schriftlicher Austrittserklärung, Todes, Beschlusses der Genossenschaftsversammlung und Verlustes des Aktivbürgerrechtes. Das ausscheidende Mitglied bezw. dessen Erben haben keinen Anteil am Genossenschaftsvermögen. Dagegen können direkte Erben eines verstorbenen Mitgliedes, die in Ruis wohnen und Landwirtschaft treiben, als Mitglieder an dessen Stelle eintreten. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft hattet nur das Vermögen derselben, die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft ind. a. die Genossenschaftsversammlung; b. der aus Präsident, Kassier und Aktuar (zugleich Herdebuchführer), bestehende Vorstand; c. die aus drei Mitgliedern Des Präsident führt mit dem Aktuar gemeinschaftlich die rechtsverbind-1907. 16. Oktober. Unter dem Namen Vielizuelitgenossenschaft Ruis

liche Unterschrift. Das Genossenschaftsvermögen wird beschaft; durch Ausstellung von Anteilscheinen a Fr. 30, durch Eintragsgebühren von Fr. 1 für jedes ins Zuchtbuch aufzunehmende Tier, durch Sprungselder, durch Prämien, Bussen und Staatsbeiträge. Präsident ist Johann Cavigelli; Aktuar: David Cadalbert; Kassier: Georg Albert Cadalbert; alle in Ruis.

rodniko 18. oninek ares

Aargan - Argovie - Argovia Bezirk Baden.

Bezirk Baden.

1907. 18. Oktober. Unter der Firma Viehzuchtgenossenschaft Gebensterf hat sich mit dem Sitze in Gebenstorf eine Genossenschaft gebildet, welche unter Ausschluss eines direkten Geschäftsgewinnes den Zweckverfolgt, die Rindviebzucht in jeder Beziehung in wirksamster Weise zu heben und zu versedeln, sowie den erzielten Produkten möglichst vorteilhaften Absatz zu verschäfen. Die Statuten sind am 14. September 1907 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Aufnahmebeschluss' der Genossenschaftsversammlung nach vorausgegangener Anmeldung mit dem Zeitpunkte der Unterzeichnung der Statuten und Lösung von mindestens einem Anteilschein im Betrage von Fr. 20 bis 40. Die Mitgliedschaft erlischt infolge: a. schriftlicher Austrittserklärung: b. eingetretenen Todes; c. Beschlusses der Genossenschaftsversammlung; d. Verlustes des Aktivbürgerrechtes. Das ausscheidende Mitglied (bezw. sein Erben) baben keinen Anteil am Genossenschaftsvermögen. Einem direkten Nachkommen des Verstorbenen, welcher dessen Gut zum Betriebe übernimmt, steht der Anspruch um Aufnahme auch ohne Lösung neuer Anteilscheine zu. Allfällige Jahresbeiträge und Eintrittsgelder werden jeweilen durch die Generalversammlung festgesetzt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft ind die Generalversammlung, der Vorstand, die Schaukommission und die Rechnungskommission. Der aus 5 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselben fübrt der Präsident oder sein Stellvertreter kollektiv mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Albig Oescheer. Schlosser. von Wil: Aktuar ist Abraham sein Stellvertreier Kollektiv mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Lukas Killer, alt Gemeinderat, von Gebenstorf: Vizepräsident ist Alois Oeschger, Schlosser, von Wil; Aktuar ist Abraham Felber, Landwirt, von Bözberg; Kassier ist Franz Killer, Landwirt, von Gebenstorf, alle in Catanatari. Gebenstorf.

18. Oktober. Inhaber der Firma F. D. Cozzi, Hotel Bahnhof in Baden ist Felice Domenico Cozzi, von Castelnuovo del Friuli (Italien), in Baden. Natur des Geschäftes: Hotel Geschäftslokal: Hotel-Restaurant Bahnhof.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona.

1907. 16 ottobre. La ditta S. Tresch, in Bellinzona, maccelleria, e salsamentaria (F. u. s. di c. del 13 giugno 1899, nº 194, pag. 783), viene caucellata ad istanza del titolare per cessazione del commercio.

Ufficio di Locarno.

17 ottobre. La ditta Vanetti G. B. figlio, macelleria, in Locarno (F. u. s. di c. del 28 maggio 1883, nº 77, pag. 616) viene cancellata, a motivo del decesso del titolare.

Il seguito del commercio della suddetta ditta è stato ripreso, a datare dal 1º agosto 1907, assumendo. l'attivo ed il passivo, dal figlio Ercole Vanetti fu Giovanni Battista, da e domicillato a Locarno, il quale continua l'azienda commerciale sotto la ditta Ercole Vanetti, con sede in Locarno. Genere di commercio: Ristorante dell'Agnello, con alloggio.

Ufficio di Lugano.

18 ottobre. La società in nomé collettivo Wehrli & Züllig in Lugano (F. u. s. di c. del 7 febbraio 1907, nº 32, pag. 218), è sciolta in seguito a ritiro di Guglielmo Züllig; questa ditta viene pertanto cancellata. L'attivo ed il passivo viene assunto dalla ditta «Oscar Wehrli» in Lugano. Proprietario della ditta Oscar Wehrli in Lugano è Oscar Wehrli fu Augusto, di Romansborn, domiciliato a Lugano. Genere di commercio: Articoli tecnici. La ditta assume l'attivo ed il passivo della cancellata società «Wehrli & Züllig».

18 ottobre. La ditta Zanzi Michele in Ponte-Tresa, vini, oli, coloniali e rappresentanze (F. u. s. di c. del 4 maggio 1905, uº 189, pag. 754), è cancellata d'ufficio in seguito a fallimento in virtu di decreto del lod. tribunale civile distrettuale di Lugano del 18 corr.

Ufficio di Mendrisio.

18 ottobre. La ditta Grassi Flaminio, fabbricazione di gesso, in Tremona (F. u. s. di c. del 22 maggio 1883, nº 74, pag. 594), è cancellata in seguito al decesso del titolare.

18 ottobre. Proprietario della ditta Grassi Primo, fu Flaminio, in Tremona, è Primo Grassi, fu Flaminio, da e domiciliato in Tremona. Genere di commercio: Fabbricazione e vendita di gesso.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau de Château-d'Oex (district du Pays-d'Enhaut).

Bureau de Château-d'Oex (district du Pays-d'Enhaut).

1907. 16 octobre. Sous le nom de Ski-Club de Château-d'Oex, il est fondé une société régie par le titre 28 du C. O. Son siège est à Château-d'Oex. Elle a pour but d'encourager le sport du ski dans notre contrée, en organisant des excursions, des exercices et des concours et d'entretenir entre ses membres un bon esprit de camaraderie. Ses statuts portent la date du 22 février 1906. Sont membres de la société tous ceux qui pratiquent le sport du ski et qui ont 16 ans révolus. La société admet comme membres passifs tous ceux qui s'intéressent au sport du ski, mais qui ne peuvent y prendre une part active. Ils ont voix consultative. La finance d'entrée pour les membres actifs est de cinq francs. La cotisation annuelle des membres actifs est fixée par l'assemblée générale dans sa séance d'octobre. Les membres passifs paient une cotisation annuelle de trois francs. La qualité de membre de la société se perd par la démission, qui peut être donnée en tout temps par écrit au président, décès ou expulsion prononcée par l'assemblée générale. Les publications sont faites dans les journaux locaux «le Journal» et «le Progrès». Les organes de la société sont: l'assemblée générale des membres de la société et un comité de cinq membres. L'avoir de la société est seul responsable des engagéments de celle-ci; elle est engagéo par la signature collective du président et du secrétaire. Le président est Charles Favrod-Coune, fils; le secrétaire: Théodore Chabloz; tous deux de Château-d'Oex, y domiciliés.

Bureau de Lausanne.

15 octobre. Charles-Jean Böble, de Wolfhagen (province de Hesse, Prusse), et François-Guillaume-Charles Leischner, de Berlin, les deux domiciliés à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale Böhle et Leischner, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 15 septembre 1907. Genre de commerce: Marchandstailleurs et articles de lingerie. Magasin: Avenue Dapples 2, au 2º étage.

15 octobre. Le chef de la maison Gust. Burnier, à Lausanne, est Gustave Burnier, de Lutry et Villette, domicilié à Lausanne. Genre de com-merce: Charcuterie. Magasin: 5, Place de la Palud.

Ne 261

45 octobre. Il résulte d'un extrait du procès-verhal du conseil d'administration de la Banque Populaire Suisse, association ayant son siège à Berne avec comptoir à Lausanne (F. o. s. du c. du 13 juillet 1906), qu'Emile Fehr, de Reiben, domicilié à Lausanne, a la signature sociale par procuration et est autorisé à signer valablement pour le comptoir de Lausanne collectivement avec l'un des fonctionnaires désignés antérieurement

Bureau de Nyon

18 octobre. La raison Johann Aegler, à Prangins, laitier (F. o. s. c. du 6 ectobre 1902, page 1425), est radiée ensuite de départ du titulaire.

18 octobre. La société **Tir Cantonal Vaudois, Nyon 1906**, à Nyon (F. o. s. du c. du 18 septembre 1905, page 1482), ayant été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale des sociétaires du 13 juin 1907, est en conséquence radiée.

18 octobre. Dans leur assemblée générale du 25 février 1907, les sociétaires du Moulin agricole de Chiblins rière Gingins, association dont le siège est à Gingins (F. o. s. du c. du 25 février 1903, page 285) ont appelé en qualité de membres du comité: Paul Bezençon, à la Rippe, président; Ernest Ruey, à Prangins, secrétaire; Jean Bignens, à Chéserex; Auguste Rossier, à Crassier; Jules Girardet, à Nyon; Alfred Bory, à Givrins, et Adolphe Turrian, à Eysins, membres.

Bureau de Paverne

47 octobre. L'association avant siège à Combremont-le-Grand sous la dénomination de Syndieat agricole de Combremont le Grand (F. o. s. du c. du 28 août 1899, nº 275, page 1408, et 5 avril 1902, nº 131, page 5211, a été dissoute par décision de l'assemblée générale du 13 décembre 1906. Sa liquidation est complètement terminée, elle est par conséquent radiée.

Bureau de Vevey.

15 octobre. Le chef de la maison J. Leceultre-Seitz, à Clarens-Montreux (Le Châtelard), est John-Henri, fils d'Eugène-François Lecoultre, du Chênit, domicilié à Clarens. Genre de commerce: Papeterie et Librairie. Etablissement et bureau: A Clarens, Rue du Lac n° 24.

Bureau d'Yverdon.

17 octobre. La société existant à Yverdon sous le nom de Société de Secours Mutuels en faveur des ouvriers malades résidant à Yverdon (C. O. 716), fait savoir que son secrétaire actuel est Paul Brunner, à Yverdon (F. o. s. du c. du 1er janvier 1885, page 2, et 19 août 1896, page 961).

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers).

1907. 16 octobre. Frédèric-Ulysse Grisel, Oscar-Ulysse Grisel et Paul-Alcindor Grisel, les trois de Travers et y domiciliés, ont constitué à Fleurier sous la raison sociale U. Grisel et fils, une société en nom collectif qui a commencé le 15 octobre 1907. Frédéric-Ulysse Grisel et Oscar Ulysse Grisel ont seuls la signature sociale. Genre de commerce: Fabrication et vente de confections en gros, et vente de draperie en gros. Bureaux: Rue du Grenier et Rue de l'Ecole d'horlogerie.

Genf — Genève — Ginevra

1907. 16 octobre. Le chef de la maison Alfred Vidoudez, à Genève, commencée le 1er janvier 1904, est Alfred Vidoudez, de Genève, y domicilié. Genre d'affaires: Luthier. Locaux: 1, Rue Abauzit.

16 octobre. Auguste Leroy, d'origine vaudoise, domicilié à Grange-Canal (Chêne Bougeries), et Ernest-Placide Veisy, de Genève, y domicilié, ont constitué à Genève, sous la raison sociale Leroy et Veisy, une société en nom collectif qui a commencé le 1er octobre 1907. Genre d'affaires: Régle d'immeubles, comptabilités et branches s'y rattachant. Bureaux: 6, Boulevard du Théâtre.

Boulevard du Théatre.

16 octobre. La maison L. Bertrand, fabrication et commerce de corsets a Genève (F. o. s. du c. du 4 février 1903, page 170), a transféré son siège unique, 4, Place Bel Air, à Genève, à l'enseigné à la Parisienne».

16 octobre. La Société immobilière du Chemin de Miremont, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 16 octobre 1905, page 1634), a voté à la majorité, dans son assemblée génèrale du 23 septembre 1907, la réduction de son capital social, qui est dorénavant fixé à la somme de fr. 61,270, divisé en 557 actions de 110 fr. chacune, entièrement libérées. Le siège de la société est transféré à Plainpalais, dans l'immeuble social. Les publications émanant de la société seront faites à l'avenir dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un seul administrateur, pris parmi les actionnaires et nommé par l'assemblée générale. Pour les actes authentiques ou sous seing privé à passer, la société est valablement engagée par la seule signature de l'administrateur. L'assemblée a désigné David Bourgeois, négociant à Genève, comme administrateur. à Genève, comme administrateur.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

Marken. — Marques

Eintragungen. - Enregistrements

Nº 22770. - 16 octobre 1907, 8 h.

A. Matthey, fabricant, Vallorbe (Suisse).

Limes.

.. ZENITH

Nº 22771. - 16 octobre 1907, 8 h. A. Matthey, fabricant, Vallorbe (Suisse).

Limes.



Nº 22772. - 15 octobre 1907, 8 h. V" Stocker-Mage, fabricante, Genève (Suisse).

Pommades.

Vive Stocker Magel

Nº 22773. - 15 octobre 1907, 8 h. V. Stocker-Mage, fabricante, Genève (Suisse).

Pommades.

"POMMADE MAGE"

Nr. 22774. - 15. Oktober 1907, 8 Uhr. Tenedos Ingaramo, Fabrikant, Zürich (Schweiz).

Rettungsapparate.

DELPHIN

Nº 22775. — 16 octobre 1907, 8 h. Julius Bellak, fabricant, Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres et parties de montres.

Zenata

Notenverkehr zwischen den schweizerischen Emissionsbanken Mouvement de billets entre les Banques d'émission suisses im Monat September 1907 - an mois de septembre 1907

Ordnungs-Nr.	Banken - Banques	Erhaltene eigene Noten Propres billets reçus	An die emittie rende Bank ge sandte Noten Bülets expédié, à la Banque qu les a émis
		Fr.	Fr.
1.	St. Gallische Kantonalbank	98,850	72,100
2	Basellandschaftliehe Kantonalbank	30,650	17,050
3	Kantonalbank von Bern	141,500	81,000
. 4	Banca cantonale ticiuese	85,450	namasi 1
. 5	Bank in St. Gallen	135,900	104,650
6	Crédit agricole et industriel de la Broye	22,400	24,600
7	Thurgauische Kantonalbank	42,000	49,650
8	Aargauische Bank	39,750	30,000
9	Toggenburger Bank	11,750	32,600
11	Thurgauische Hypothekenbank	7,500	3,550
12	Graubundner Kantonalbank	57,750	144,200
13	Luzerner Kantonalbank	40,600	180,950
15	Appenzell ARh. Kantonalbank	17,650	600
21	Zürcher Kantonalbank	181,650	325,350
23	Bank in Schaffhausen	27,500	2,900
24	Banque eantonale fribourgeo sc	25,400	1,800
26	Banque eantonale vaudoise	91,700	131,850
27	Ersparniskasse des Kantons Uri	7,750	SUTT Baseque
28	Kantonale Spar- und Leihkasse von Nidwalden .	15,950	1,200
30	Banque cantonale neuchâteloise	82,200	discould be a single
32	ochannausci Mantonaivank	20,100	41,300
33	Glarner Kantonalbank	26,900	67,100
34	Solothurner Kantonalbank	77,700	1,600
35	Obwaldner Kantonalbank	10,500	1,700
36	Kantonalbank Sehwyz	19,500	erening Loo
38	Banque de l'Etat de Fribourg	27,200	6,650
39	Zuger Kantonalbank	17,650	33 Hanaue
40	Banca popolare di Lugano	56,400	58,750
41	Basler Kantonalbank	70,800	17,250
42	^ nzell IRh. Kantonalbank	13,350	14,600
-	nlator & Appendek Son 200 3,800	1,418,000	1,418,000
35,6	Juli — Juillet	2,306,300	2,306,300
	August — Août	1,106,950	1,106,950
,	and the second s	2,. 50,000	1,100,000
1113 3	de La Durchschnitt des L. Semesters 1907	3,539,700	3,539,700

femille officielle suisse du commerce # 22771. - 16 octobre 1907, 8 h.

A. Matthey, fabricant,

Vallerbe (Suisse). Rough E.

IX. Monatsbilanz 1907 der schweizerischen

vom 30.

ab araillide Xme Bilan mensuel de 1907 des banques du 30

Aktiven

1907

,		Summer	Kassa —	- Caisse		social lattes drai lattes dr		Gu	thaben — (nces à i	/ue			elforderungen r effets de C	
Nr.	Firma — Raison sociale	Gesetzliches Metallgeld ¹) Espèces ayant cours légal ¹)	Eigene Noten in Kassa Propres billets en caisse	Noten andere schweizer. EmBanken Billets d'antre banques d'ém. suisses	1) be	Cebrige Kassar sstände 2) Autres valeurs caisse 2)	Emissions-Ba n. Zweiganst (kompensie Banqnesdémi et succursa (compense	alten rt; ssion les	Korrespond Debitorer Corresponda débiteurs	nts	Diverse Divers	1 6	Schweizer Weehsel ⁴ Effets sur la Suisse	ador ador	Weehsel a das Auslar Effets sur l'étranger	nd r
1 2 3 4 5	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen . Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal . Kantonalbank von Bern, Bern . Banca cantonale tieinese, Bellinzona . Bank in St. Gallen, St. Gallen	Fr. ct. 6,159,520 1,369,415 7,821,440 755,830 6,920,279 01	77,200 175,200 358,400 14,050 89,000	333,300 · 37,800 · 859,050 · 53,500 · 704,100 ·	- 17 - 2 9 12	Fr. Ct 4,176 25 3,259 96 6,026 78 8,331 25 5,395 80	796,559 275,112		762,596 586,794 61,356,904 976,552	27 34	439,287 300	Ct. 	2,805,246 2,275,219 18,313,234 2,131,338	21 66 32	530,407 184,375 8,057,673 569,755 792,346	16 70
6 7 8 9 11	Crédit agr. et indust. de la Broye, Estavayer Thurgauische Kantonalbank, Weinfelden Aarganische Bank, Aarau Toggenburger Bank, Lichtensteig Thurg. Hypothekeubank; Franenfeld	403,880 — 2,318,965 — 2,528,960 — 619,700 — 452,585 —	2,400 88,950 201,450 21,000 5,150	57,700 - 246,650 - 115,650 - 448,600 - 170,050 -	- ac4	398 97 3,901 08 6,101 79 0,112 76 8,023 60	181147,071	25 23 60	18,428 1,163,716 736,188 1,692,971 1,273,014	40 94	4,802 - 8,783 11,878	50	707,733 7,133,421 2,907,809 6,071,090 1,288,145	31 65 94	2,060,760 924,425 430,978 379,330	53 29
12 13 15 21 23	Graubündner Kantonalbank, Chur Luzerner Kantonalbank, Luzern Appenzell A/Rh. Kantonalbank, Herisau Zürcher Kantonalbank, Zürich Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	1,598,305 — 2,950,440 — 1,119,465 — 12,612,500 — 1,304,100 —	28,500 377,100 13,650 332,500 15,650	258,200 - 727,950 - 54,650 - 2,180,279 - 119,600	- 330 63 683	6,581 64 0,367 37 8,967 49 3,897 36 2,192 67	160,734 301,921	$\frac{12}{62}$	785,893 296,361 24,211 2,082,191 833,415	89 08 31	39,104 	<u>-</u>	9,015,206 8,057,997 1,885,704 43,768,553 1,126,966	70 66 19	28,974 38,623 12,145,749 726,563	20 25
24 26 27 28 30	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg Banque cantonale vaudoise, Lansanne Ersparnisskasse des Kantons Uri, Altdorf Kant. Spar-u. Leihkasse v. Nidwâld, Stans Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	587,650 — 4,673,860 — 577,010 — 407,665 — 2,928,045 —	17,150 722,100 4,100 2,300 3,950	70,450 80,000 21,450 - 461,100	_ 79	5,094 43 2,305 34 1,903 56 9,859 92 2,644 48	56,443 1,548,624	97 81 51	104,886 249,847 2,615,365	05 20 85	588,013 — — — — — —	22 — 13	1,523,092 25,719,594 685,596 997,006 12,676,667	74 38 13	37,017 12,310 39,392 1,094,515	90
32 33 34 35 36	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhauser Glarner Kantonalbank, Glarns Solothurner Kantonalbank, Solothurn Obwaldner Kantonalbank, Sarnen Kantonalbank Schwyz, Schwyz	1,045,450 — 964,475 — 2,004,610 — 458,155 — 1,209,565 —	18,500 32,800 38,450 2,700 13,900	266,850 - 59,150 - 259,350 - 53,850 - 45,200 -		9,876 12 2,254 55 3,032 57 3,936 87 0,513 92	210,923 116,407 195,112	32 73 93	407,582 246,568 458,678 492,306 320,573	06 15 18	51,881 13,105	-	1,375,476 984,140 3,320,036 526,317 2,330,956	28 23 26	348,867 309,721 12,551 11,976	99 73
38 39 40 41 42	Banque de l'Etat de Fribourg (102). de Zuger Kantonalbank, Zug Banca popolare di Lugano, Lugano Basler Kantonalbank, Basel Appenzell IRh. Kantonalbank, Appenzell	1,926,335 — 1,205,020 — 1,509,990 — 4,228,135 — 396,385 —	61,800 18,750 10,600 36,200 3,800	109,450 - 85,800 - 40,350 - 326,500 - 26,750 -	- 13 - 18 - 85	2,482 31 1,744 -71 3,449 54 5,334 45 0,967 07	290,708 74,750 226,736 356,046 24,185	99	9,881,949 389,698 1,885,436 2,951,175 117,987	11 48 17	58,678 	Ten I	13,734,898 	88 96 36	78,494 176,259 4,537,367 214,514	62
3	VIIIAT	73,052,684 01	2,710,100	8,273,329	33 2,72	1,134 61	8,194,177	47	95,999,144	11	1,793,967	15	201,706,353	56	33,742,950	87

Inkl. Guthaben bei der Nationalbank.
 Seheidemünzen, fremde Münzen und Noten.
 Inkl. ausstehende Platzwechsel und Schuldscheine.
 Compris l'avoir à la bauque nationale.
 Monnaies d'appoint, billets et monnaies étrangers.
 Compris effets sur place non rentrés.

Passivanom of soliton to southold

*	enafa		Emission de billels		- Constitution	Andere fa	illig	e Schulden	Fre	Autres er	ngag	gements à	vue	s la ran	nos	Engageme	Wech ents
9	elsioos nosish marii schweizerischen Emissionsbank e les Banques d'émission su	Zirkulation	Eigene Noten in Kassa Propres billets en caisse	Giro- ur Cheeks-Co Comptes virements e ehèques	nti de et de	Depositén v Kassasehe Bons de ca et de dépé	ine isse	Emissionsban u. Zweigansta (kompensie Banquesd'émi et succnrsal (compensé	lten rt) ssion les	Korrespon denten- Kreditoren Correspon da dréanciers	ni	Konto-Korre Kreditoren Comptes eourants eréanciers	o(t) oler	Diverse	8) a	Eigenweel Billets à or à terme	rdre
	102 - nu mais de septembre 1997	i indunique.	fraoff. mi	Fr.	Ct.	-10 Fr .6 7	Ct.	isbuobij.	Ct.	red .ra dou	Ct.	35 1969 8 38 Fr.91	Ct.	Sidoloo	Ct.	Augustino)	Ct
1 2 3 1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal Kantonalbank von Bern, Bern Banea eantonale tieinese, Bellinzona Bank in St. Gallen, St. Gallen	12,624,800 2,750,000 17,181,600 1,815,950 16,911,000	175,200 358,400 14,050 89,000	6,219	1 1	Grange- omi ci lió, s so ci été	1111	259,426 12,455 301,277 195,696 16,460	95 89 02 35	601,342 139,602 2,866,812	08 33 08 59	10,477,361 	48 10 57	guza en guza en guza en guza en guza en	01 (4)	2,055,000	-
1.00	Crédit agr. et Indust de la Broye, Estavayer Thurg. Kantonalbank, Weinfelden Aargauische Bank, Aarau Toggeuburger Bank, Lichtensteig Thurg. Hypothekenbank, Frauenfeld	912,600 4,461,050 5,148,550 879,000 844,850	2,400 88,950 201,450 21,000 5,150	2 St. Bad St.	The last health the last temperature	221,244	42	5,347 146,326 169,401 155,579 482,489	24 70 17 97 50	3,237 266,968 384,642 1,044,283	35 39	265,826	92 67 98	267 1,050. 240	75	39,844 1,450,000	0
0000000	Graubundner Kautonalbank, Chur Luzerner Kautonalbank, Luzern Appenzell A./Rh. Kautonalbank, Herisan Züreher Kantonalbank, Zürich Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	3,636,500 5,122,900 2,736,350 27,167,500 3,184,350	28,500 377,100 13,650 332,500 15,650	929,201 	99	-00 <u>01</u> 01 -05,274	28	28,936 68,647 55,275 114,991 30,363	62 59 55 17	359,844 1,405,918 39,269 283,925 141,531	15 54	4,357,020 3,274,948 2,478,561 20,610,141	84 22 28	4,196	11 3	90172000 100172000 572001 5124,000	
2	Banque cantonale fribourgcoise, Fribourg Banque cantonale vandoise, Lausanue - Ersparnisskässe des Kautons Uri, Altdorf Kant. Spar-u-Leilhkasse v. Nidwald., Stans Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	1,817,850 10,127,900 1,379,900 929,300 7,246,050	17,150 -722,100 4,100 2,300 3,950	204,659 —	20 - -	100136 10 - 1001 200- 00 - 372,244 100-00	42	34,995 575,681 28,841	39 73 08	154,163 694,898 42,020 39,362 1,592,280	65 24 36	767,469 38,764,201	41 61	l'amema'l	SALTERS	130,000 simi — 100 imq — 1	
100000000000000000000000000000000000000	Schaffhauser Kantoualbank, Schaffhausen Glarner Kantoualbank, Glarns Solothurner Kautonalbank, Solothurn Obwaldner Kantonalbank, Sarnen Kantonalbank Schwyz, Schwyz	2,812,500 2,167,200 4,541,550 912,300 2,788,100	18,500 32,800 38,450 2,700 13,900	55,723 283,429	-	19,007 211731731 8,800	95	16,078 23,791 95,823 56,116	31 18 —	93,465 483,907 42,418		1,622,375 1,789,746 3,538,015 347,787 1,923,107	04 17 70	2,590	10 日	i Genève Ide: Aut	-
(B) (B) (B) (1)	Banque de PEtat de Fribourg Zuger Kantonalbauk, Zug Banea popolare di Lugano, Lugauo Basler Kantonalbauk, Basel Appenzell JRh. Kantonalbank, Appenzell	4,521,600 2,731,250 3,654,400 8,878,800 896,200	61,800 18,750 10,600 36,200 3,800	616,715		205,904 — — 55,050	83 —	115,632 105,229 202,219 292,492	14		79	30,799,525 2,454,070 1,235,756 9,660,092 485,595	18 04 37	65,814 9,781 4,470		2,200,000	
11	ACAC C . Carlo allo V	159,762,900	2,710,100	14,975,791	03	1,954,258	90	3,725,125	56	16,891,031	25	251,020,253	49	99,116	27	5,898,844	0

^{298,665,571. 50} M9 M11. X ¹) Rückzahlbar ohne oder mit ganz kurzer Kündigungsfrist. ³) Inkl. nicht erhobene Dividenden. ³) Inkl. Hypotheken auf Liegenschaften. ³) Payable sans on à courte dénonciation. ³) Compris dividendes non perçus. ³) Compris les hypothèques sur immeubles.

Emissionsbanken (inklusive Zweiganstalten) September 1907. End following familier and the september 1907.

d'émission suisses (y compris les succursales) .

septembre 1907.

General-Monats-Bilanz vom 30. September 1907 verglichen mit dem Formandt.

Actif all ni nato

- (Ot	0,874 281 And	еге	Forderung	ents	auf Zeit	Aut	res créances	à	terme	-	Feste A	nla	gen — Pl	ace	ments fixe	seim	Ausstehendes Dotations-	itan Wassing C	v.	
Weehsel mit Faustpfand 5) Avances sur nantissement 5		Konto-Korre Debitoren Comptes cour débiteurs	ants	Schuldsche chne Weck verbindlich Créances s engagement lettre de ch	keit	Hypotheka anlagen Créances hypothécair	81100	Effekten	hip shen hob-	Diverse Divers	-	Mobilien un Immobilie Meubles et immeub	n 00.	Kommandi Commandi	13,62	Gesellschaf Conti Comptes d'o (charges	rdre	und Aktienkapita Capital non versé de dotation et sur actions	Total	lene uoq uoq	1
525,427 1,763,117 386,500 2,592,167	2	Fr. 14,059,370 1,198,934 31,559,017 21,574,610 5,829,976	Ct. 10 78 69 52	8,308,305 2,651,548 6,015,727	60 75	Fr. 82,184,315 56,760,556 3,033,605 1,640,161	26 65 32 32	3,283,635 20,759,835	Ct 90 74 74	errite T	Ct.	Fr. 156,368 30,302 2,813,966 70,000 6,215	20 23 —	Fr	C t - 60 -	Fr. 3,972,036 2,843,727 2,875,111 468,056 459,896	79 41 17	Fr. Ct.	126,272,665 71,838,929 166,459,669	19 30	3000
17,480 307,500 2,080,000 2,169,166 15,440	-	2,447,522 18,042,225 8,458,749 33,881,728 14,294,454	01 33 29 45 65	2,161,668 9,307,009	70 27	41,752 140,771,379 40,584,284 17,979,119 104,144,872	70 04 73 59 80	8,259,556 3,484,335 3,007,605	80 90 75 10 50	- Livers	Deb on the state of	126,407 605,730 143,000 940,464 903,254	51 - 51	29,075 — —		90,193 8,144,105 1,569,911 512,712 6,189,600	18 64 33	. = =	5,356,869 195,622,739 66,098,385 77,984,310 184,513,850	61 21 60	
$ \begin{array}{c} 14,100 \\ 3,244,104 \\ -9,040,273 \\ 1,100,919 \end{array} $	5	12,505,342 17,612,368 2,389,195 35,045,500 6,928,830	05 41	2,152,492 43,689,125 17,220,762 14,996,012 3,137,029	65 30 50		98 90 40 13		55 30 29 02		contained to the last colors	287,676 1,324,027 42,370 1,141,852 271,475	23 61	117,000 	70	1,126,164 3,277,425 697,677 9,518,742 489,577	46 65	- Eigeni Ausstendes	65,711,586 105,980,161 28,700,807 863,571,417 21,298,378	25	6
5,121,948 72,000 275,560 1,400,463		2,441,494 34,584,026 2,369,595 1,438,654 13,020,670	26	11,132,942 5,017,935 3,080,571	15 15 97	113,558 3,059,214 2,440,550 1,771,848 31,535,052	30 95 30 29 70	11,493,030	40 45 	.1,533,481 62,739	92 51 —	506,054 696,335 155,149 — 307,359	29 23	112,475 110,873		58,559 482,647 298,717 266,920 1,957,772	92 95 77	na Nordinarkul mali melen	7,090,915 103,898,694 15,417,460 10,565,506 79,401,354	27 35 72	10000
522,900 52 380,000		4,745,164 1,855,317 3,772,710 1,575,015 2,226,097	28 61 88 69 52	13,142,020 1,505,702	25 10 33	16,572,059 10,311,747 53,018,755 5,619,994 9,307,583	96 09 87 48 75	3,999,925 8,295,664 6,580,970 856,980 4,247,433	75 70 20 —	Staniel !	station in the sales	233,920 46,100 208,792 14,371 182,809	38 25	8 49 7 04 6 24 4 54 0 01 15 1	0.00	1,605,896 1,038,724 2,527,074 20,648 759,067	75 49 19	- Gilto - komp	33,398,329 26,974,691 85,907,980 11,608,090 30,106,187	44 60 37 18 03	
497,214 80 2,504,405 — 479,000 85 8,823,163 428,000 —	21 7	25,068,611 13,797,498 3,179,944 8,404,389 921,145	62 26 01 55 65	10,780,353	71	21,398,510 10,996,662 5,528,513 69,208,925 603,941	11 33 85 50 19	11,517,638 3,322,076 4,653,147 3,263,902 1,665,500	10 50 28 65	S140/4	50	1,096,734 83,686 509,135 452,066	37 02	354,471	20	4,080,340 1,298,415 160,484 2,760,899 257,736	67 71 31	tinkl_Lokas unkl_Warrana Wechselford		78 59 06	
5,652,536 84	1	353,228,162	11	189 004 5		1,647,477,652	68	162,026,517 dsehaftl, Ganti	alder	A P.Sers o	100	13,255,677	00,1	73,805,873.	29	59,208,345	02	Aktiven	ine obne We. a-Anlagen . edendiche W	dos dos d:	

bei der Nationalbank, Spezialkonto Notenrückzug.

4) Compris les effets à l'eneaissement. 5) Compris les warrants et les Gantrödel de Bâle-Campagne, 6) Compris liquidations et soldes.

Avoir à la banque nationale, compte spécial retrait de billets de banque.

	Ande	re S	Schulden auf	Zei	t — Autres	en	agements à terme		Elgene Gelder	Fonds	propres	and the same of th		Aktienkapital et de dotation		1	
200	Kreditoren Comptes cours	1	einlagen Dépôts en	10074	und Obligation Bons de dépo	ien ts	Emprunts	net I	Reservefonds Fonds de réserve	Compte	nti d'ordres	Einbezah Versé	ltman	Ausstehend Dû	Total	Kersiket	N
+		0.			211	\$ 12.00 \$ 12.0	013 -0 10 3	odes	Secretary and	don	li gos	16K	1			La	+
	6,200,000 820,273 6,395,680 1,512,667 330,244	77 83 85 75	32,425,503 9,798,692 11,301,301	53 60 42	41,944,650 43,548,700 8,893,500 7,862,700	71	15,000,000 - 73	,380	and Septem	2,471 2,801 4,247 797	,445 36 ,205 10 ,761 12 ,852 69	16,000,000 10,000,000 20,000,000 2,000,000	100	- : (1)-	126,272,665 71,838,929 166,459,669 33,847,021	36 19 30 18	00
	32,649 12,571,554 909,596 3,641,032	51 55 70 75	1,285,801 23,060,474 10,476,804 15,137,365 12,300,660	71 13 34 64 80	136,790,616	1000	50 50,827 11 49,626	7,5	230,000 3,070,000 600,000 3,075,350 3,030,000	8,204 1,647 1,095	271 58 504 27 172 17	6,000,000	一世二世		- 195,622,789 - 66,098,385 - 77,984,310	61 21 60	5
5	3,827,203	05	15,811,392 43,324,048 9,914,489 64,565,434	70 84 34 64	35,043,600 32,962,500 9,929,175 181,004,600 5,866,344	05 —	2,500,000 — 514 — 712	,113 20 ,935 90	494,668 12	3,928 1,017 8,972	121 94 605 74 434 12	3,000,000 2,000,000 30,000,000	61.111.		- 105,980,161 - 28,700,807 - 863,571,417	25 06 18	11
10.8	573,012 3,199,653		1,305,041 — 10,854,007 3,966,062 15,403,578	55 	495,481 38,248,546 1,137,000 3,728,500 28,343,859	50 75 — 16	Dir Et Mer Endir	1 91/11 = 1	370,000 3,700,000 330,000 205,273 1,200,000	3,354 323 349	822 87 078 54 152 04	12,000,000 750,000 500,000	-	ulitskije d	- 108,898,694 - 15,417,460 - 10,565,506	27 35 72	
5	1,394,519 2,163,725 —	70 84 —	3,491,170 19,935,317 31,389,485 3,710,481 14,904,531	40 10 95 11 62	18,545,400 34,326,230 5,734,080 7,470,743	83 65 80	Lin langer du bés et naken du 18 en e best noch en e md ed d en lettken gewo	nich lich den den bel	654,000 -	887 2,454 110	787 87 152 52 840 59	1,500,000 5,000,000 500,000	11	engorischo - pro - pro - sch - Engr - sch - Engr	26,974,691 85,907,980 11,608,090	60 37 18	
9 11	13,763,868 1,905,596 1,486,899 3,514,098	85 91	12,021,634 4,812,500 11,388,902 3,573,343	71 72	9,285,895 20,050,900 3,154,817 69,002,050 4,970,370	68	12,336,350 — 66	5,880	2,305,149 500,000 500,000 1,050,000 114,500	1,488 584 2,434 361	,089 57 ,576 38 ,285 99 ,941 31	2,000,000 2,000,000 10,000,000 500,000		Lesiard or communication or communicatio	45,028,606 20,201,028 121,469,413	78 59 06	
500		Konto-Korre Kreditorer Comptes cours eréanciers Fr. 6,200,000 820,273 6,395,680 1,512,667 330,244 903,596 3,641,032 6,028,891 3,827,203 2,666,413 — 573,012 3,199,653 1,394,519 7 2,163,725 — 13,763,868 1,905,596 1,486,899 3,514,098	Konto-Korrent-Kreditoren Comptes courants eréanciers Fr. Ct. 6,200,000 820,273 76,395,680 83,1512,667 85 330,244 75 32,649 51 12,571,554 55 999,596 70 3,641,032 75 6,028,891 85 3,827,203 05 2,666,413 24 ——————————————————————————————————	Konto-Korrent- Sparkassa einlagen Dépôts er caisse d'épar Fr. Ct. Fr. 32,425,503 820,273 77 9,793,692 6,395,680 85 15,12,667 85 12,571,554 55 23,060,474 909,596 70 15,137,365 3,641,032 75 12,300,660	Konto-Korrent-Kreditoren	Konto-Korrent-Kreditoren	Konto-Korrent-Kreditoren	Comptes courants eréanciers	Residence Comptes courants Dépôts en caisse d'épargne Bons de dépôts Emprunts fixes Divers 9	Nonto-Korrent Kreditoren		Konto-Korrent	Ronto-Korrent-Kreditoren	Ronto-Korrent-Kreditoren Comptesseourants Deposite en eréaneiers Divers Comptesseourants Depots en eréaneiers Deposite en el de de de l'Age et obligations Feste Anleihen Divers Comptesseourants Depots en eréaneiers Divers Divers Divers Comptesseourants Depots en eréaneiers Depots en en el de	Rote-Korrent Sparkass Deposite sense Deposite sense Deposite sense Deposite sense Redictions Deposite sense Deposite sense Redictions Deposite sense Dep	Ranger Sparkassa Depositensheins Feste Anleiben Diverse Professional Pr	Andere Schulden all Zeft

Banques d'émission suisses.

General-Monats-Bilanz vom 30. September 1907 verglichen mit dem Vormonat.

31. August 30. September Passiven: Noten in Handen Dritter . 165,956,344 151,489,570 und andere Noten in Kassa 13,084,156 10,983,430 201 19 de Noten-Emission 179,040,500 162,473,000 Giro- und Checks-Konti. Depositen- und Kassascheine Emissionsbanken u. Zweiganstalten (kompensiert) Korrespondenten-Kreditoren Konto-Korrent-Kreditoren 16,642,079 1,949,608 4,436,711 14,975,791 1,954,253 3,725,125 16,891,031 38 74 10 96 48 28,439,524 230,215,698 106,892 251,020,253 49 02 99,116 281,790,514 68 288,665,571 50 Andere kurzfällige Schulden 7,414,025 24,636,820 5,898,844 24,536,281 Eigen-Wechsel 3 72 3 Tratten und Acceptation 92 32,050,845 96 30.435.125 Wechsel-Schulden 97 72,937,583 386,152,977 903,183,459 29,836,350 1,307,309 Konto-Korrent-Kreditoren Sparkassa-Einlagen Depositen-Scheine und Obligationen 81,175,304 392,147,191 906,307,436 29,836,350 este Anleihen . . . 65 65 1,287,463 Diverse 1.410.753.746 57 Andere Schulden auf Zeit 1.393.417.680 78 47,147,887 60,108,406 213,072,800 47,114,339 64,374,187 208,650,000 92 31 Reservefonds, ordentlicher u. ausserordentlicher Gesellschafts-Konti 02 Gesellschafts-Konti . . . Eingezahltes Kapital . . 320,329,094 23 320,138,526 02 Eigene Gelder 1,077,200 Ausstehendes Kapital 2,225,041,901 44 2,195,129,904 22 Aktiven. Gesetzliche Bardeckung der Notenzirkulation Verfügbare Barschaft Eigene Noten Not. and. Bank u. Guth b. d.Abrech.-Stelle Conto B Uebrige Kassabestände 63,905,160 9,147,524 2,710,100 75 11,750,734 01 32 8,844,056 2,554,044 8,273,329 63 2,721,134 61 97,309,095 23 86,757,248 25 10,744,183 88,416,154 8,194,177 95,999,144 69 Emissionsbanken u. Zweiganstalten (kompensiert) 2,395,356 1,793,967 Kurziallige Guthaben 101,555,694 41 105,987,288 73 201,706,353 33,742,950 45,652,536 Diskonto-Schweizer-Wechsel (inkl. Inkasso) . . . 223,546,788 36,809,420 44,907,354 30 V.echseltorderungen 305,263,564 07 281,101,841 27 Konto-Korrent-Debitoren Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkelt Hypothekar-Anlagen Effekten (öffentliche Wertpapiere) Liquidationen und Diverse 352,264,710 187,531,885 937,798,917 353,228,162 187,665,473 941,959,864 162,026,517 45 39 37 49 64 07 01 31 2,111,824 2,598,135 68 Andere Forderungen aut Zeil 1.648,771,885 84 1,647,477,652 13,734,925 1,991,305 55,338,230 13,255,677 1,341,851 59,208,345 65 30 27 94 02 29 Feste Anlagen und Geseilschatts-Konti 71.064.461 89 73,805,878 1,077,200 Ausstehendes Kapital 2,225,041,901 44 2,195,129,904 22

Bilan général mensuel du 30 septembre 1907 comparé avec le mois précédent,

me

ompris les succursales).	31 août	388	30 septemb	8.8
Passif.	Fr	Ct.	Fr.	Ct.
Billets en mains de tiers	165,956,344	-	151,489,570	15
Propres billets et autres billets en caisse	13,084,156	=	10,983,430	_
emist fi conners confustemission de billets	179,040,500	111	162,473,000	,
Comptes de viremeut et de chèques	16,642,079	38	14,975,791	03
Bons de caisse et de dépôts	1,949,608 4,436,711	74 10	1,954,253 3,725,125	90 56
Correspondants creanciers	28,439,524	96	16,891,031	25
Comptes-courants créanciers	230,215,698	48	.251,020,253	49
Divers	106,892	02	99,116	27
Autres engagements à courte échéance	281,790,514	68	288,665,571	50
Billets à ordre	7,414,025	96	5,898,844	05 92
t tremente transport of the transport of	24,636,820	96	T. 1501 F. J.	97
Engagements par effets de change	32,050,845	216	30,435,125	3 6.
Comptes-courants créanciers	81,175,304	57 91	72,937,583 386,152,977	94 50
Bons de dépôts et obligations	392,147,191 906,307,436	44	903,183,459	64
Emprunts fixes	29,836,350	_	-29,836,350	-
I was to be a series of the same of the sa	1,287,463	65	1,307,309	65
1911 dodinyou are ring that i	1,410,753,746	57	1,393,417,680	73
Fonds de réserve ordinaire et extraordinaire .	47,147,887	92	47,114,339	02
Comptes d'ordre	60,108,406 213,072,800	31	64,374,187 208,650,000	
- 08 100 175.2 00 C Fonds propres	320,329,094	23	-320,138,526	02
Canital non versé	1,077,200	_	.082	_
A STATE OF THE PARTY OF THE PAR	2,225,041,901	44	2,195,129,904	22
Actif.	2,220,041,001	**	2,100,120,001	
Converture légale des hillets en circulation	69,920,160	3.5	63,905,160	
Espèces disponibles Propres billets	11,750,734	75	9,147,524	01
	4,240,100	-	2,710,100	-
Bil d'aut bang et av à la chamb d comp., compte B Autres valeurs en caisse	8,844,056 2,554,044	32 -16	8,273,329 2,721,134	63 61
Cairea	97,809,095	28	86,757,248	25
- 1 G1 1 OLIGHBER ORG MODEL OF 1	Attended to	18.	telegraph and a party	47
Banques d'émission et succursales (compensé) - Correspondants débiteurs	10,744,183 88,416,154	69	8,194,177 95,999,144	11
Divers 1080.05% 108.010.8	2,395,356	31	1,793,967	15
Créances à courte échéance	101,555,694	41	105,987,288	73
Effets escomptés sur la Suisse (y compris encaissement)	223,546,788	97	201,706,353	56
Effets sur l'étranger	36,809,420	80	33,742,950	87
Avances sur nantissement (y compris warrants)	44,907,354	30	45,652,536	84
Créances sur lettres de change	305,263,564	07	281,101,841	27
Comptes-courants débiteurs.	352,264,710	45	353,228,162	11
Obligations sans engagement par lettres de change Créances hypothécaires	187,531,885	39 01	187,665,473	37
Effets publics	169,064,548	68	162,026,517	64
Liquidations et divers	2,111,824	31	2,598,135	07
Destatt of ashirtunity and Autres créances à terme	1,648,771,885	84	1,647,477,652	68
Mobilier et immobilier Common de la	13,734,925	65	13,255,677	27
Commandites et participations	1,991,305	30 94	1,341,851 59,208,345	02
	55,338,230	89		29
Placements fixes et comptes d'ordres Capital non versé	71,064,461 1,077,200	39	73,805,873	23)
ur Leit - Aufres engagements à terme	2,225,041,901	-	2,195,129,904	22
	2,220,041,901	**	=,100,120,304	

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Europäisch-Amerikanische Zucker-Statistik

10 14 15 17			(Nach	im Septem	ber 1907	burg.)	133		gege	n denselben	Monat
Es haben betragen:	Deutsches Reich Tonnen	Oesterreich- Ungarn Tonnen	Frankreich Tonnen	Belglen 1) Tonnen	Holland	England Tonnen	Nordamerika Tonnen	Zusammen in Europa und Nordamerika Tonnen	1906/07	1905/06	1904/05
Bestände am 1. Scptember	188,667 269 17,203	161,590 — 14,645	358,334 (18,000 822	40,905 300 800	10,992 10,068	154,300 148,153	280,721 117,759	1,199,509 284,549 33,470	1,353,057 263,249 43,198	934,894 344,663 135,479	1,240,851 350,068 18,157
Zusammen	206,189	180,285	367,156	42,005	21,060	302,453	398,480	1,517,528	1,659,504	1,415,036	1,609,076
Vorräte Ende September	66,474	103,934	(1275,595	25,000	7,669	152,827	234,480	865,979	922,824	786,361	935,275
Ablicferungen	139,665	76,301	91,561	17,005	13,391	149,626	164,000	651,549	736,680	628,675	673,801
Ausfuhr	41,648	33,641	(138,000	10,500	4,211	3,606	8	121,614	167,769	112,737	140,571
Verbrauch in 1 Monat	98,017	42,660	53,561	6,505	9,180	146,020	163,992	529,935	568,911	515,938	533,230
Vorangegangene 11 Monate:	1000,00	08, 46,18		1,595,600	514,118 20	000,000	2 1904	194 1 32.56	13.324.048	62 108.89Ga	100 (60)
Einfuhr : 00 : 000 80	2,671	0,0 1 200	128,712	5,550	91,072	1,688,929	1,863,473	3,780,407	3,691,038	3,264,619	3,308,211
Erzeugung	2,190,222	1,308,399	737,745	279,916	181,327		1)(te.	4,697,609	5,346,683	3,361,242	4,166,035
Ausfuhr	1,036,664	768,196	320,568	192,199	172,823	42,260	5,479	2,538,189	2,755,580	1,685,864	2,004,457
Rechn. Verbrauch	1,042,499 1,038,243	463,085	579,183	74,194	98,265	1,634,406 1,597,159	1,775,521	5,662,897 5,629,906	5,715,545 5,598,173	4,940,298 4,974,626	5,471,719 5,401,619
1) Schitzung				1 1		11.		10 (10/1)	T111 0.1014	7	1 1

Handel und Industrie Japans im Jahre 1906/07*) (Bericht des schweizerischen Gesandten iu Tokyo, Herrn Dr Paul Ritter.)

Nachdem Japans kriegerische Erfolge das Erstaunen der Welt hervorgerufen hatten, beginnt man nun im Auslande in immer höherem Masse auch auf Japans ökonomische Entwicklung aufmerksam zu werden. Es können aus meinem heutigen Berichte manche interessante Daten und wichtige Winke herausgelesen werden. Man wird ersehen, dass die Japaner, wie kaum ein anderes Volk es verstehen, alle Erträgnisse ihres Landes, in Verbindung mit den vom Auslande erhaltenen Erfindungen und Erfahrungen nutzbringend zu verwerten, und dass sie einem sicheren Wohlstande entgegengehen, sofern es ihnen gelingt ihre Industrien in langer Friedenszeit ungestört weiter zu entwickeln.

*) Ueber Seide ist fortlaufend berichtet worden in den Nummern vom 15. Januar, 13. März, 6. und 7. Mai, 6. Juni, 17, 19. und 30. Juli, 15. August und 10. Oktober d. J. Ferner hat Herr Minister D' Ritter kürzlich einen Spezialbericht über Maschinen erstattet, der den Interessenten direkt zur Kenntnis gebracht worden ist.

Direkt oder indirekt haben alle Industrien durch die enorme Nachfrage, Direkt oder indirekt haben alle Industrien durch die enorme Nachfrage, welche der verslossene Krieg geschaffen hat, profitiert. Das Geld ist im Lande geblieben, es hat bloss den Besitzer gewechselt. Nur was absolut nicht in Japan zu beschaffen war, hatte die Regierung vom Auslande gekauft. Derart haben die japanischen Industriellen Erfahrungen gesammelt, zu denen sie sonst noch lange nicht gelangt wären. Sie haben Selbstvertrauen bekommen und sind dadurch in einem Jahre kühnere Konkurrenten der westlichen Fabriken geworden, als dies ohne den Krieg in Jahrzehnten der Fall gewesen wäre.

gewesen wäre.

Es ist daher der japanisch-russische Feldzug trotz der schweren pekuniaren Lasten, die er im Gefolge hatte (Budget 1907: Yen 606,923,000 gegen vor dem Kriege, 1903: Yen 249,586,000) ein billiger Krieg für Japan geworden. Ein neuer Krieg würde das alles wieder vernichten.

Ein Blick auf die kommerzielle Entwicklung Japans zeigt uns, dass sich sein Aussenhandel in 20 Jahren um fast 500 % vermehrt hat.

Der Gesamthandel aller Staaten der Welt hat in dieser Zeitspanne nur um 78 % zugenommen. Es bezifferte sich nämlich der Wert des Welthan dels in 1886 auf ca. 69 Milliarden Franken, in 1906 auf ca. 124 Milliarden.

arden.

Die nachstehende Tabelle zeigt wie sich die wichtigeren Handels-völker in den Welthandel teilen:

Ø 85.	1886	1906	Zunahme
DE DE SELECTION DE LE CONTROL :	T. S. S. S. S. S.	Millionen Frank	en v se
Japanes	406	2,191	1,685
Sehweiz	1,405	2,349	944
Deutschland	7,240	15,105	7,865
Ver. Staaten v. Amerika	6,074	13,358	7,284
England	13,920	19,105	5,185
Belgien	2,517 .	5,402	2,885
Frankreich	7,457	9,645	2,188
Kanada	919	2,292	1,383
Italien	2,486	3,785	1,299

Betrachten wir für Japan speziell das Jahr 1906, so hat dasselbe mit Yen 842,539,000 eine noch vor einigen Jahren nicht geahnte Höhe erreicht. In 1906 hat, seit 10 Jahren zum ersten Male, der Exportwert den Importwert überstiegen (+ Yen 4,970,784; 1 Yen = Fr. 2.60).

Die folgenden Zahlen detaillieren die Entwicklung

78 50 39 72	Die rosperiaer Dalliell	accounting car day	arran retrient P.	
福利	humer i ele es	Export Yen	Import Yen	Total Yen
1876		27,711,527	23,964,678	51,676,206
1886	a carrier on ana	48,876,312	32,168,432	81,044,745
1896	FAAT AN HAM	117,842,760	171,674,474	289,517,234
1905	T. november sors payer	321,533,620	488,538,007	810,071,627
1906	8. Jab. 2	423,754,892	418,784,108	842,539,000
1907	1. Januar bis 30. Juni	196,950,201	265,263,907	462,214,108

In diesen Zahlen sind die Werte derjenigen Güter, welche auf Kosten der Regierung direkt im Auslande gekauft worden sind, nicht inbegriffen.

In die Augen springend ist das sich für Japan stetig erweiternde asiatische Absatzgebiet. Dasselbe absorbiert heute 47 % aller japanischen Exporte, gegen 25 % im Jahre 1902.

Die Exporte hatten folgende Werte:

	1906	1905	1904
Nach	Yen	Yen	Yen
Asien	198,100,000	162,800,000	134,500,000
Europa	86,200,000	54,200,000	72,400,000
Amerika	130,400,000	97,300,000	104,600,000
Die Importe a	us diesen Länd	ern betrugen:	frant ab cession
	1906	1905	1904
Aus . mileferr white	Yen .	Yen and	Yen
Asien	165,800,000	187,200,000	182,500,000
Europa	170,200,000	183,300,000	120,600,000
Amorileo	71 000 000	105 200 000	50,000,000

Der neue Zolltarif vom 1. Oktober 1906. Als eine Folge der Vertragsrevisionen trat am 1. Januar 1899 die erste Erhöhung des alten 5 %igen Zolltarifsystemes ein. Japan hat aber an jenem Datum mit England, Deutschland und Frankreich Konventionaltarifabkommen abgeschlossen, welche auch für die übrigen Mächte, entsprechend der Meistbegünstigungsklausel, bis 1911 zu Geltung bestehen werden. In jenem Jahre wird Japan seine Freiheit in Zollsachen erlangen und sich alsdann zweifellos durch Erhöhung vieler Zollansätze grössere Einkünfte schaffen und seine heimische Industrie noch intensiver schützen.

Der Tarif von 1899 ist gemässigt gewesen. Aenderungen in den Ansätzen des Generaltarifes wurden in 1904 und 1905 als eine Folge des Krieges vor-

Im Frühjahr 1906, mit der vorgeschriebenen Frist von 6 Monaten, zeigte die japanische Regierung eine neue Revision des Zolltarifes an. Der neue Generaltarif, welcher am 1. Oktober 1906 in Kraft getreten ist, hat folgenden

Rohmaterialien: Frei.

Halbfabrikate: Mässige Zollansätze mit vollständiger Rückvergütung der bezahlten Beträge bei Wiederausfuhr der Ware in veredeltem Zustande.

Lebensmittel: Ungefähr 15 % auf die wichtigsten Stapelartikel. (Wohl in der Absicht die japanische Landwirtschaft zu schützen.) Ansätze bis 45 % für Artikel der fremdländischen Lebensweise.

Ganzfabrikate: Ein hoher Zoll.

Luxusartikel: Ein sehr hoher Zoll.

Luxusaftikelt: Ein sehr noner Zoll.

Unter letztere rangieren die meisten Dinge, welche der hier wohnende Fremde braucht. Das Leben ist ihm dadurch bedeutend verteuert worden. (Es zahlen z. B. Kleider, Schuhe; Hüte, Tischtücher, Vorhänge, goldene Taschenthren etc. 50.% ad valorem; Parfümerien 60.%; Tabakwaren 250.%; die Weine sind allerdings noch bis 1911 durch den französischen Konventionaltarif gegen den Zollansatz von Fr. 5,30 per. Flasche Champagne und Fr. 2,50 per Flasche für die übrigen alkoholischen Getränke geschützt.

Die finanziellen Resultate der diversen Zolländerungen sind die folgenden:

nom	Total Importwert	Davon waren zollpflichtig	Erhobener Zolibetrag	Durchschnitts- Zoli
119219	Yen Yen	Yen	Proof & Yen anite	0/e ·
1892 .	71,326,079	64,299,361	2,745,777	4,27
1902	271,751,000	151,037,000	14,727,600	9,75
1904 .	371,860,000	208,450,000	20,520,000	9,84
1905 .	488,538,000	294,268,000	34,298,000	11,66
1906 .	418,784,000	281,337,000	41,230,400	14,66

1905 . 488,538,000 294,268,000 34,298,000 11,66

Importhandel. Der Wert der Einfuhr in 1906 zeigt eine Abnahme von 67 Millionen oder 14 % gegenüber 1905, aber eine Zunahme von 101 Millionen oder 32 %, verglichen mit dem Jahre 1903.

Alle Kriegsanschaffungen, soweit dies nur irgendwie möglich gewesen ist, sind s. Z. in Japan gemacht worden. Diese von der Regierung während des Krieges unter das Volk gebrachten grossen Summen, zusammen mit den vermehrten Einnahmen aus dem so sehr gewachsenen Exporthandel, haben die Kaufkraft des Volkes, trotz sich verteuerndem Lebensunterhalte und schwerer Steuern, sehr gehoben. Es hat im Berichtsjahre eine grosse Zunahme in der Einfuhr von Baumwollgarnen, Farbstoffen, Drogen, Textilwaren, Uhren und Luxusgegenständen stattgefünden. Manche Waren sind auch spekulativ vor Eintritt der am 1. Oktober 1906 in Kraft getretenen Zollerhöhungen importiert worden.

Dass trotzdem ein Ausfall verglichen mit dem Vorjahre zu verzeichnen ist, erklärt sich durch die stark verminderte Einfuhr von Rohbaumwolle und Reis, von welchen starke Vorräte aus dem Jahre 1905 hinübergenommen worden sind, auch sind in 1906 keine Kriegsbedürfnisse mehr ersetzt, und fast keine Schiffe vom Auslande gekauft worden.

Der japanische Importhandel hat sich wie folgt entwickelt: 1876 Yen 23,975,627, 1886 Yen 32,168,432, 1896 Yen 171,674,474, 1905 Yen 488,538,017, 1906 Yen 418,784,108.

Eine grosse Zunahme zeigt bereits wieder das Jahr 1907: 1. Januar bis 30. Juni 1907: Yen 265,263,907 (gegen Yen 223,049,561 im ersten Semester 1906).

apan hat gekauft von:	140	THE ARBORIST PR
STREETS TO STATE OF	1906 8388 48	1905 Für Yen
England	Far Yen 102,530,000	115,380,000
	67,837,000	104,287,000
Vereinigte Staaten v. Amerika		
Britisch Indien	63,149,000	90,227,000
China	55,658,000	52,618,000
Deutschland	42,883,000	42,580,000
Niederländisch Indien	23,808,000	14,830,000
Belgien	10,296,000	11,002,000
Französisch Indien	7,971,000	10,148,000
Korea	6,717,000	6,151,000
Frankreich	5,035,000	5,129,000
Schweiz :	4,480,335	2,974,304
Australien	4,169,000	6,001,000
Oesterreich-Ungarn	2,833,000	2,256,000

Oesterreich-Ungarn 2,883,000 2,256,000

Während das Geschäft mit den andern Ländern meist zurückgegangem ist, hat Japan in 1906 für etwa 50 % mehr.von der Schweiz gekauft als in 1905. Dabei ist die japanische Statistik für die schweizerischen Produkte ungenau; der Gesambetrag dürfte in Wirklichkeit noch bedeutend höher sein. Es sin du. a. aus der Schweiz ein geführt worden ungefähr für 5 Millionen Franken Uhren, für 700,000 Fr. Farben, 700,000 Fr. Aluminium, 640,000 Fr. kondensierte Milch, 420,000 Fr. Wöllwaren, 260,000 Fr. Drogen, 200,000 Fr. Konserven, Schokolade und Bonbons, 28,000 Fr. Papiermasse, 35,000 Fr. Konserven, Schokolade und Bonbons, 28,000 Fr. Papier, 24,000 Fr. Werkzeuge, 13,000 Fr. Musikinstrumente, 13,000 Fr. Eisenwaren, 9000 Fr. Bänder, 6500 Fr. Wanduhren, 7500 Fr. Weine und Liköre, 5000 Fr. Strohborten, 5000 Fr. Parfums, 3000 Fr. Käse etc.

An der Einfuhr waren die einzelnen Häfen wie folgt beteiligt:

and to more workers are	1906 Yen	1905 Yen	Zu	- oder Abnahme Yen
Yokohama	149,070,347	188,716,413	237.50	39,646,066
Kobe	192,190,166	288,614,005	6	36,423,839
Osaka	24,878,715	18,499,831	+	6,378,884
Nagasaki	13,632,826	19,551,286	A TYRO	5,918,460
Hakodate	1,654,243	909,541	+	744,702
Andere Häfen	37,357,811	32,246,941	+	5,110,870
Crailly a sale havise	418,784,108	488,538,017	ALTO:	69,753,909

Es würde zu weit führen hier eine Liste der vielen Importsachen aufzustellen; auf diejenigen, welche für die Schweiz Interesse haben, komme ich untenstehend sowieso noch zu sprechen. Ganz allgemein zitiere ich die Import werte aller Materialien zur Weiterverarbeitung in Japan: Rohistoffe, Garne, Farben, Leder, Metalle, Holzstoffe etc.

1906 1905 1904 1903 Yen 168,277,408 210,054,985 131,370,941 112,701,586

168,277,408 210,054,985 181,870,941

Der Ausfall liegt in der verminderten Einfuhr von Rohbaumwolle. Dies indem die Einfuhr in den ersten

Der Ausfall liegt in der verminderten Einfuhr von Rohbaumwolle. Dies hat sich jedoch schon wieder aufgehoben, indem die Einfuhr in den ersten 6 Monaten 1907 bereits einen Wert von 77 Millionen Yen gegen 56½ Millionen Yen in erster Hälfte 1906 beträgt.

Import wert von Maschinen und Eisenbahnmaterial:

1906 1905 1904 1908
Yen Yen Yen 25,110,717 27,015,763 15,365,334 14,760,892
(Siehe unten)

Importwert von Textilwaren: Baumwoll- und Wollsachen, Decken 1906 1905 1904 Yen Yen 2,950,739 41,356,962 47,855,297 22,959,739 21,573,069

Decken und Wollsachen sind in den letzten 2 Jahren stark für das Kriegsministerium eingeführt worden.

Importwert von Lebensmitteln: Reis, Zucker, Bohnen, Mehl,

Eier, kondensierte Milch.

1906
1906
76,455,577
93,528,568
108,012,948 Yen 101,790,544

In 1905 war Uebereinfuhr von Reis gewesen (48 Millionen in 1905 gegen in 1906).

n 1906). Importwert von Diversem: Wein, Likören, Papier, Glas etc. 1906 1905 1904 1908 Yen Yen Yen Yen 67,436,360 71,800,064 64,865,112 40,103,550 Hier hebe ich besonders hervor: 1904 1908 Yen 1,037,119 7,660,293 Yen 770,418 9,319,694 769,237 1,733,427 1,972,923 2,421,736 259,990 13,832,172 207,641 2,456,262 1,178,975 12,199,885 5,396,922 1,036,961 5,464,722 10,987,240

2,569,174 1,840,747 2,435,407 Bekleidungsgegenstände. Bücher (²/s aus England) Während den letzten 2 Jahren stand der Importhandel noch immer unter dem Einflusse des Krieges, doch dürfte er jetzt wieder auf die nonnale Basis zurückgekehrt sein (Fortsetzung folgt.)

Deutsche Reichsbank. In der Sitzung vom 18. Oktober des Zentralausschusses wies nach dem «Reichsanzeiger» der Präsident des Reichsbankkirektoriums Dr. Koch darauf hin, dass die Anlage 1496 Millionen Mark, also 8 Millionen mehr gegen das Vorjahr betrage. Während das Wechselportefeuille um 45 Millionen kleiner sei, übersteige der Lombard bestand den von 1906 um 49 Millionen. An Banknoten seien 1597 Mill. Mk. im Umlauf, 99 Mill. mehr als im Vorjahre. Der Metallvorrat von 768 Mill. sei um 46 Mill. grösser als 1906, obschon geringer als 1905 bis 1901. Die Notendeckung, der steuerpflichtige Notenumlauf, der Privatdiskont in Berlin seien ungefähr die gleichen wie 1906. Es wurde hierauf zur Erwägung gestellt, ob nicht der Diskont um ein halbes Prozent, also auf den vorjährlgen Betrag von 6% zu erhöhen sei, da auch die internationalen Geldmarktverhältnisse nicht befriedigten. Nachdem der Zentralausschuss nach längerer Beratung sich gutachtlich einstimmig dafür erkärtatte, es einstweilen noch bei dem jetzigen Diskont zu belassen, beschloss das Reichsbankdirektorium, von einer Diskonterhöhung gegenwärtig abzusehen. Besonders waren hierbei die Höhe des Metall- bezw. Goldbestandes sowie der Umstand massgebend, dass die Rückflüsse ungeachtet des niedrigen Diskonts sich ungefähr im Rahmen des Vorjahres gehalten hätten.

Konsulate. Der Bundesrat hat am 18. Oktober Herrn William W.

Konsulate. Der Bundesrat hat am 18. Oktober Herrn William W. Sniffin das Exequatur als Vize- und Deputy-Konsul der Vereinigten Staaten von Amerika in Bern erteilt.

Consulats. Le Conseil l'édéral a, en date du 18 octobre crt., accordé l'exequatur à M. William W. Sniffin, vice-consul des Etats-Unis d'Amérique en résidence à Berne.

In Ihrem Interesse

liegt es, sich bei Bedarf in Bureaumöbeln zu wenden an





Spezialhaus f. Bureaneinrichtungen u. neue Ordnungssysteme

Stets mehrere hundert Sitz- und Stebpulte, Akten- und Registratorenschränke, Stüble, Bureautische, Kopier- u. Schreibmaschinentische, Büchergestelle etc., fertig auf Lager. Extra-Anfertigungen in kürzester Frist. Uebernahme kompletter Einrichtungen nach Vorschrift. Wir liefern Entwürfe und Devise ohne Verpflichtung. Anerkannt vorzügl. Qualität u. sehr billige Preise. Garantie u. feinste Referenzen in der ganzen Schweit. Offerten auf Verlangen. -

Schweizerische Bundesbahnen

Konkurrenz-Eröffnung

Die Kreisdirektion II der Schweizerischen Bundesbahnen in Basel er-öffnet hiermit Konkurrenz über folgende Holzlieferungen pro 1908:

Für die Werkstätte Olten:

1100 m³ tannene Schnittwaren
275 » föhrene »
260 » eichene »
5 » Hagenbuchenholz.

Für die Werkstätte Biel:

200 m² tannene Schnittwaren 90 » eichene 10 » Ahorn-Schnittwaren.

Endtermin für die Angebote: 9. November 1907.

Die Offerten, welche für Lieferung frei aller Spesen Bahnhof Olten, beziehungsweise Biel zu stellen sind, bleiben verbindlich bis 14. Dezember 1907, bis zu welchem Tage spätestens die Zuschläge erfolgen werden. Angebote auf das Ganze oder auf Teillieferungen sind verschlossen unter der Aufschrift «Angebote für die Lieferung von Holz» an die Kreisdirektion II der Schweizerischen Bundesbahnen in Basel einzureichen.

** Detailverzeichnisse und Lieferungsbedingungen können bei den Werkstätten Olten und Biel bezogen werden. (2881)

Basel, den 19. Oktober 1907.

Kreisdirektion II der schweizerischen Bundesbahnen.

Aktiengesellschaft

Aktienmühle Basel und Augst

Ausserordentliche Generalversammlung Montag, den 4. Hov. 1907, abends 4 Uhr, im Sitzungszimmer der Schweizerischen Volksbank in Basel Traktanden:

2) Wahl eines Verwaltungsratsmitgliedes.

3) Allfälliges.

Zutrittskarten zu dieser Generalversammlung können gegen Hinterlage der Aktien bis 31. Oktober a. c. an der Gesellschaftskasse, Gärtnerstr. 46, oder bei der Schweizerischen Volksbank in Basel bezogen werden.

Basel, den 16. Oktober 1907.

Namens des Verwaltungsrates, Der Präsident:

Dr. E. Göttisheim.

ür Bureau u. Keise

Gut eingeführte Fabrik der Nahrungsmittelbranche sucht zu baldigem Eintritt einen jüngeren, tüchtigen Angestellten, der der deutschen und der französischen Sprache vollständig mächtig ist und sich auch zum Reisen in der franz. und einem Teil der deutschen Schweiz eignet. Offerten in Begleitung von Zeugniskopien und Photographie unter Chilfre L 7711 Y an Haasenstein & Vogler, Bern. (2861!)

Committee

La fourniture d'avoine est mise au concours

Les intéressés peuvent se procurer le cabier des charges relatif à cette fourniture auprès de l'office soussigné auquel les offres doivent être adressées sous pli cacheté, affranchi et muni de la suscription « Soumission pour avoine » d'ici au 25 octobre 1907. Les soumissionnaires restent liés par leurs offres jusqu'au 28 octobre 1907.

Berne, le 10 octobre 1907.

(2831.)

Commissariat central des guerres.

Brasserie du Cardinal S. A.

Emprunt 41/2 % de fr. 2,000,000 de 1907

Le coupon nº 1 de fr. 11.25 échéant le 1er novembre, sera payé san frais, dès aujourd'hui, auprès de tous les sièges de la (2860:)

Banque Populaire Suisse

Pribourg, le 21 octobre 1907.

La direction.

tirage des séries des obligations de 15 fr.

opéré le 15 octobre 1907

des obligations à lots de 1902 du canton de Fribourg (Suisse).

SÉRIES 484, 2080, 3275, 3462, 4081, 4096, 4361, 4773, 5108, 6946, 6968, 7092, 7101, 7443, 7658, 7770, 7821, 8480, 8589, 9797.

Le tirage des numéros de ces séries et des lots afférents aura lieu à 2 heures de l'après-midi, le 15 novembre prochain, au bureau du chef de la Trésorerie d'Etat, à Fribourg.

Les listes de tirage sont mises à la disposition du public:

A Fribourg:

A Bâle: A Berne:

listes de tirage sont mises à la disposition du public:
Fribourg:
A la Banque de l'Etat de Fribourg.
A la Banque cantonale fribourgeoise.
Chez MM. Lüscher & Cle.
A la Banque commerciale de Berne.
A la Banque commerciale de Berne.
A la Schweiz. Vereinsbank.
La Chaux-de-Fonds: Chez MM. Pury & Cle.
Genève:
A la Société de Crédit Suisse.
A la Banque d'escompte et de dépôts.
A la Banque populaire de Lugano.
Chez MM. Pury & Cle.
Chez MM. Kugler & Cle.
Chez MM. Kugler & Cle.
Chez MM. Gebreeders Boissevain.

A Amsterdam:

A Amsterdam.

Fribourg, le 15 octobre 1907.

La direction de l'intérieur

du canton de Fribourg.

Präzisions-Kugellager-Fabrik wünscht Vertretung für die Schweiz zu vergeben.

Solvente, in der Automobil-Industrie vorteilhaft eingeführte Firmen Werden um Anträge gebeten unter Kugellagerwerke 2959 an Rudolf Mosse Wien I, Seilerstätte 2. (2884:)

Amfruf

eines vermissten Kassaheftes.

Das Einlageheft der Depositenkasse der Schweiz. Kreditanstalt in Zürich, Nr. 3619, lautend auf den Namen von Herrn Moritz Herschmann in Zürich, ist abhanden gekommen.

Der Besitzer wird hiemit aufge-Der Besitzer wird hiemit aufge-fordert, dasselbe innert sechs Monaten, von heute an, der Depositenkasse der Schweiz. Kreditanstalt, Parade-platz Nr. 8, Zürich, vorzulegen. Nach fruchtlosem Ablauf dieser Frist wird das Einlageheft annulliert werden. (2882)

Zürich, den 19. Oktober 1907.

Schweiz. Kreditanstalt.

ART. INSTITUT ORELL FÜSSLI Verlag in Zürich

Soeben erschien:

im Auslande und in der Schweiz.

Von Dr. jur. J. Steiger Dozent in Bern.

53S., gr. 8° Format, Preis Fr. 1

Zu haben in allen Buchhdlg.

Zafel-Lager-Aepfel

Prima Aarg. Obst in Körben von zirka 40 kg, versendet à 30 Cts. das kg ab Lagerhaus unter N. N.

Alb. Rohr, Mägenwil (Aargau). Bei Abnahme von grösseren Quantums Preisermässigung. Wiederverkäufer gesucht.

für alle Staaten

Zimmertürschloss und Maschen für Schuhmacher und Schuhfabriken. Da der Verkäufer kein Kaufmann ist, ist es demselben nicht möglich, die Sache richtig zu forcieren. Ein Export-geschäft in Paris würde die Ver-tretung für alle Staaten übernehmen.

Otto Frank, Schlossermeister, Lahr, Baden. (2880)

Tüchtiger Maler, Tünchermeister und Tapezierer

Ged. Unteroffizier gesetzten Alters, verbeiratet, wurde sofort, oder 1. November d. J. eine Stelle als

Meister, Geschäftsführer oder Verwalter

annebmen, nur gewissenhaftes und pünktliches Arbeiten und wird nur auf Lebensstellung gesehen.

Anfragen sind zu richten sub-Chiffre Z H 11308 an die Ann.-Exp. Rudolf Mosse, Zürich. (2870)

Amerik. Buchführung lehrt gründ-lich durchUnterrichtsbriefe. Erfolgga-rantiert. Verl. Sie Gratisprospekt, H. Frisch, Bücherexperte, Zürich. B 15.

(2868!)